



Diakonie
Michaelshoven

UNSER LEITBILD



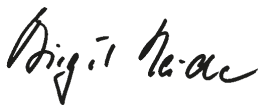
**Was uns ausmacht und wie
wir miteinander umgehen.**

Orientierung geben, Identität fördern, Sinn stiften.

Unsere Gesellschaft wandelt sich schneller denn je, und wir stehen vor zahlreichen Herausforderungen. Umso wichtiger ist es, dass wir unsere Position und Haltung in der Gesellschaft definieren. Aus diesem Grund haben wir in einem aufwendigen Prozess unser altes Leitbild überarbeitet. Uns war es in diesem Prozess wichtig, möglichst viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu beteiligen. Wir sind stolz darauf, dass viele von ihnen an dieser neuen Auflage unseres Leitbilds mitgewirkt haben. Ihnen gilt deshalb unser besonderer Dank!

Das Leitbild formuliert Aufgaben und Ziele, Herausforderungen und Perspektiven der Diakonie Michaelshoven. Zugleich soll es Orientierung geben. Mit dem Leitbild wollen wir die Identifikation mit der Diakonie Michaelshoven und ihren Aufgaben fördern. Das Leitbild richtet sich an alle Menschen, die in der Diakonie Michaelshoven arbeiten, und soll eine sinnerfüllte Arbeit fördern sowie Veränderungsbereitschaft und Problembewusstsein stärken.

Wir müssen unser Leitbild leben. Dazu gehört auch, dass wir über seine Aussagen auch in Zukunft ständig im Gespräch bleiben. Dazu brauchen wir weiterhin Ihre Unterstützung!



Ihre

Birgit Heide



Ihr

Uwe Ufer

” Ich konzentriere mich auf das Wesentliche, wenn...
...ich mich um die Bedürfnisse und
Nöte der Menschen kümmere.

Jürgen Aulbach, Thomas-Müntzer-Haus

” Ich arbeite gut, weil...
...ich meine Tätigkeit mit Herz mache.

Irina Badmaev, AWG Spich

” Ich denke positiv, indem...
...ich mir klar mache, dass ich den schönsten
Beruf der Welt habe, weil ich etwas für Menschen
positiv verändern kann.

Jens Brodich, AWG Bergisch Gladbach

” Ich schaffe Vertrauen, indem...
...ich Gespräche auf Herz-
und Augenhöhe führe.

Marion Kuge, Elisabeth-Fry-Haus

Was ist Diakonie?

Die Diakonie Michaelshoven ist ein Anbieter von sozialen Dienstleistungen neben vielen weiteren Trägern. Ganz bewusst haben wir das Kronenkreuz in unserem Logo und heißen „Diakonie Michaelshoven“, eben nicht nur „Michaelshoven“. Aber sind diakonische Einrichtungen von denen anderer Träger überhaupt unterscheidbar? Und müssen sie das sein? Ist da, wo „Diakonie“ drauf steht, auch „Diakonie“ drin und was heißt das?

Wenn Sie Antworten auf diese Fragen suchen, schauen Sie doch mal in unsere Broschüre „Diakonie: Glauben. Grundlagen. Geschichte.“ oder besuchen Sie die Fortbildung der Akademie Michaelshoven „Was ist Diakonie?“.

Mehr Informationen zur Broschüre und Fortbildung erhalten Sie bei:

Mareike Carlitscheck

Telefon: 0221 9956-1160

E-Mail: m.carlitscheck@diakonie-michaelshoven.de

” Ich bin Vorbild, wenn...

*...ich authentisch bin und zugebe,
dass auch bei mir nicht alles immer rund läuft.*

Sabine Jobst-Steinstraß, Job Coach



UNSER LEITBILD

Mit Menschen Perspektiven schaffen.

– Dieses Leitmotiv prägt die Arbeit der Diakonie Michaelshoven und beschreibt das grundsätzliche Ziel des Handelns im gesamten Unternehmen.

Unsere Leitsätze beschreiben die Grundwerte unserer Arbeit und unseres Selbstverständnisses.

Wir sind nah am Menschen.

Das christliche Menschenbild zeigt den Menschen als Geschöpf Gottes. Seine unantastbare Würde erhält jeder Mensch durch seine besondere Verbindung zu Gott. Der Maßstab seines Handelns – gegenüber der Welt und allen seinen Mitgeschöpfen – ist die von Jesus Christus gepredigte Liebe. Jesus nennt diesen Maßstab in seinem berühmten Gebot: „Du sollst Gott, den Herrn lieben über alles ... und deinen Nächsten wie dich selbst.“ Gott lieben heißt, ihn als Schöpfer anerkennen, dem wir unser Leben verdanken. Den Nächsten lieben heißt, in den Menschen, mit denen wir zu tun haben, das Ebenbild des Schöpfers zu ehren. Nächstenliebe zeigt sich in einer Haltung, anderen mit Wertschätzung zu begegnen.

Wir hören den Menschen zu und nehmen ihre Bedürfnisse wahr.
Wir begegnen jedem Menschen mit Respekt und Wertschätzung.
Wir legen Wert auf ein vertrauensvolles Miteinander.
Wir vermitteln Halt und Orientierung.
Wir verstehen uns als Anwalt für die von uns betreuten Menschen.

Wir garantieren Qualität.

Wir helfen seit 1950 Menschen in Köln und Umgebung, die unsere Unterstützung brauchen. Diese jahrzehntelange Erfahrung, unser ganzes fachliches Können und die Freude an unserer Arbeit bringen wir in den täglichen Dienst am Menschen ein. Dabei legen wir großen Wert auf die Ausbildung und stetige Weiterbildung unserer Mitarbeitenden. Wir entwickeln die Qualität unserer Arbeit kontinuierlich weiter, um den Bedürfnissen und Wünschen der von uns betreuten Menschen individuell gerecht zu werden.

Wir bringen unsere ganze Erfahrung ein.
Wir haben hohe Qualitätsstandards.
Wir setzen auf Fort- und Weiterbildung unserer Mitarbeiter.
Wir arbeiten ziel- und lösungsorientiert.
Wir stehen im dauerhaften Dialog mit unseren Partnern in Kirche, Politik, Verwaltung, Wirtschaft und anderen sozialen Unternehmen.

Wir stehen für Innovation.

Unser Anspruch ist es, den sozialen Wandel und gesellschaftliche Entwicklungen und die sich daraus ergebenden Herausforderungen und Bedarfe zu erkennen und schnell darauf mit konkreten Lösungen zu reagieren. Wir entdecken neue Aufgabenfelder in der Gesellschaft und der Lebenswelt der Menschen und finden zeitgemäße Modelle der Hilfe und Begleitung. Wir sind zudem stets auf der Suche nach neuen und verbesserten Arbeitsformen, die den Dienst am Menschen unterstützen.

Wir entwickeln uns stetig im Sinne unserer Kunden und Partner weiter.
Wir haben gesellschaftliche Entwicklungen im Blick.
Wir befinden uns im stetigen Austausch mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen.
Wir setzen auf die Chancen und Möglichkeiten der Digitalisierung.
Wir erproben neue Kommunikationsmöglichkeiten.

Unser Umgang miteinander

Teamgeist, Kollegialität und Motivation stehen bei uns im Vordergrund. Wir tragen damit zu einer offenen und vertrauensvollen Atmosphäre bei und sind den Interessen, Wünschen und Anregungen unserer Kolleginnen und Kollegen gegenüber aufgeschlossen.

Dabei gelten folgende Grundsätze:

Vorbild sein und Verantwortung übernehmen.

- Wir verhalten uns authentisch und stehen zu unseren Stärken und Schwächen.
- Wir übernehmen Verantwortung für das Gelingen unserer Arbeit.
- Wir kommunizieren offen, ehrlich und transparent.
- Wir stehen für unsere Fehler ein.

Vertrauen schaffen.

- Wir begegnen jedem Menschen auf Augenhöhe und nehmen ihn ernst.
- Wir sprechen höflich, respektvoll und vertrauensvoll miteinander.
- Unser Umgang ist geprägt von Verlässlichkeit und Transparenz.
- Wir suchen nicht nach Fehlern, sondern nach konstruktiven Lösungen.

Sich auf Wesentliches konzentrieren.

- Wir haben unsere Ziele immer im Blick.
- Wir setzen Prioritäten.
- Wir erarbeiten schnelle Lösungen.
- Wir setzen dabei den Menschen immer in den Mittelpunkt.

Das eigene Verhalten an Wirksamkeit orientieren.

- Wir arbeiten ergebnisorientiert.
- Wir messen den Erfolg unserer Arbeit.
- Wir legen Wert auf regelmäßige Feedbacks.
- Wir entwickeln uns stetig weiter.

Einen Beitrag zum Erfolg des Gesamtunternehmens leisten.

- Wir stellen den Erfolg des Gesamtunternehmens über einzelne Interessen.
- Wir sehen uns und unsere Aufgaben als Teil des Ganzen.
- Wir tauschen uns regelmäßig aus und legen Wert auf gute Vernetzung.
- Wir teilen unser Wissen im gesamten Unternehmen.

Positiv denken, Chancen sehen und ergreifen.

- Wir sehen den Erfolg unserer Arbeit mit Menschen.
- Wir wissen um den Wert und die Bedeutung unserer Arbeit.
- Wir sind offen für neue Ideen.
- Wir gehen neue Aufgaben und Herausforderungen gerne an.

„ Ich stehe Veränderungen positiv gegenüber, weil...
...man nur durch Neues lernen kann.

Stephanie Neu, IT